

# Inhalt

Karl Fallend und Bernd Nitzschke	
Vorwort . . . . .	7

## I. VERFOLGUNG, VERTREIBUNG, VERLEUGNUNG. HISTORISCHE ANMERKUNGEN ZUM SCHICKSAL EINES ›LINKSFREUDIANERS‹

Karl Fallend	
Otto Fenichel und Wilhelm Reich. Wege einer politischen und wissenschaftlichen Freundschaft zweier ›Linksfreudianer‹ . . . . .	13

Bernd Nitzschke	
»Ich muß mich dagegen wehren, still kaltgestellt zu werden«. Voraussetzungen, Umstände und Konsequenzen des Ausschlusses Wilhelm Reichs aus der DPG/IPV in den Jahren 1933/34 . . . . .	68

Johannes Cremerius	
Der ›Fall‹ Reich, ein Exempel für Freuds Umgang mit abweichenden Standpunkten eines besonderen Schülertypus . . . . .	131

Helmut Dahmer	
Psychoanalytiker in Deutschland 1933-1951. Ein unglückseliger Verein und eine Geschichte, die sich nicht selber schreibt . . . . .	167

## II. HOMMAGE UND KRITIK. WILHELM REICHS KÖRPERTHERAPEUTISCHES UND (SEXUAL-)POLITISCHES ERBE

Ulfried Geuter und Norbert Schrauth	
Wilhelm Reich, der Körper und die Psychotherapie . . .	190

Sebastian Hartmann und Siegfried Zepf Sankt Wilhelm oder die wahre Wahrheit eines ›wahren Sozialisten‹ . . . . .	223
Ulrike Körbitz Zur Aktualität sexualpolitischer Aufklärung im post-sexuellen Zeitalter . . . . .	249
Anna Bergmann Sexualhygiene, Rassenhygiene und der rationalisierte Tod. Wilhelm Reichs ›sexuelle Massenhigiene‹ und seine Vision einer ›freien‹ Sexualität . . . . .	270
Wolfgang Dreßen Handbuch der Moral für den Bürgerstand. Schwarze Pädagogen, Naturliebhaber und Lebenskünstler . . . . .	297
Emilio Modena Hommage à W. R. – Psychoanalyse und Politik vor der Jahrtausendwende . . . . .	316

#### ANHANG

Zeittafel . . . . .	348
Bibliographie der Schriften Wilhelm Reichs . . . . .	352
Hinweise zu den Autorinnen und Autoren . . . . .	365
Personenregister . . . . .	368